

## Medien: Textgrundlage: Gwenda Smyth: Ein Haustier für Frau Pfefferkorn

Frau Pauline Pfefferkorn wünschte sich ein Haustier. Sie wollte es verwöhnen und mit ihm plaudern. Frau Pfefferkorn hatte zwar Herrn Pfefferkorn, aber der ließ sich nicht verwöhnen. Er hörte ihr kaum zu, sondern schaute sich das Fußballspiel im Fernsehen an.

Frau Pfefferkorn sprengte gerade den Rasen, als die zimtbraune Katze vorbeikam.

„Ich brauche ein Haustier“, sagte Frau Pauline Pfefferkorn.

„Gute Idee“, sagte die zimtbraune Katze. „Das solltest du in die Zeitung geben.“

Frau Pauline Pfefferkorn ließ also eine Anzeige drucken:

**Gesucht:** Lieblingstier für nette alte Dame.

Sehr gute Behandlung garantiert!

Frau Pfefferkorn bekam elf Briefe aus der ganzen Welt: Von einem Gürteltier, einer Giraffe, einem Lama, einem Wal, einem Erdferkel, einem Faultier, einem Frosch, einem Grizzly, einem Tukan, einem Ameisenigel und einem Schmetterling.

„Fantastisch!“, rief Frau Pfefferkorn. „Elf Lieblingstiere! Und was mache ich jetzt?“

„Du musst sie kennen lernen“, sagte die Zimtkatze. „Und ich komme mit, weil zwei Köpfe klüger sind als einer.“

Frau Pauline Pfefferkorn packte ihre Reisetasche, zog die Stiefel an und nahm den Schal um. „Es geht los!“, sagte sie.

So nahmen sie Abschied – und reisten nach Kalifornien, um den Wal zu besuchen.

### Der Wal

Frau Pauline Pfefferkorn zog ihren Badeanzug an und ihre Schwimfflossen und paddelte auf einer Luftmatratze ins Meer hinaus.

„Wenn du mich nimmst“, sagte der Wal zu Frau Pfefferkorn, „dann wirst du über Nacht berühmt. Ich wäre der einzige Lieblingswal in der ganzen Gegend.“

Frau Pfefferkorn schwamm um ihn herum und betrachtete ihn von allen Seiten. „Du gefällst mir“, sagte sie, „einen Wal um mich zu haben – das stelle ich mir gemütlich vor.“

„Aber da gibt's ein Problem“, sagte die Zimtkatze. „Ist dir klar, dass du euer Haus abreißen musst, weil du ein Riesenschwimmbad brauchst? Und wo soll Herr Pfefferkorn dann fernsehen?“

„Ja, das ist wirklich ein Problem“, gab Frau Pfefferkorn zu.

So nahmen sie Abschied vom Wal und reisten nach Afrika, um die Giraffe kennen zu lernen.

### Die Giraffe

„Ich komme gleich!“, rief die Giraffe mit vollem Maul. Sie war gerade dabei, einen Akazienbaum kahl zu fressen.

Frau Pauline Pfefferkorn und die Zimtkatze kletterten zu ihr hinauf.

„Hallo, Langhals“, grüßte Frau Pfefferkorn.

„Langhals – aber nicht Langweil!“, erwiderte die Giraffe. „Ich wäre ein unterhaltsames Lieblingstier. Ich würde für dich über alle Zäune schauen und dir erzählen, was bei den Nachbarn los ist.“

„Ausgezeichnet!“, rief Frau Pfefferkorn.

„Andererseits“, sagte die Zimtkatze, „solltest du überlegen, ob du wirklich einen Garten mit lauter kahl gefressenen Bäumen möchtest.“

„Das möchte ich eigentlich nicht“, sagte Frau Pfefferkorn.  
So nahmen sie Abschied von der Giraffe – und reisten nach ...

Und so geht die Suche weiter.

Schließlich wartet in England der Frosch auf die beiden Besucher und ...

Suche dir ein Tier aus, zu dem Frau Pfefferkorn noch reist.

Beschreibe die Begegnung.

Wenn du wissen möchtest, wie die Geschichte bei Gwenda Smyth ausgeht: Hier erfährst du es.

### **Wieder daheim**

Frau Pauline Pfefferkorn kochte sich einen Tee.

Die Zimtkatze bekam einen Suppenteller voll Milch.

Herr Pfefferkorn saß vor dem Fernseher.

„Wie war die Reise?“, fragte er. „Erfolgreich?“

„Überhaupt nicht“, antwortete Frau Pauline Pfefferkorn. „Nicht ein einziger Bewerber kam in Frage.“

„Wie schade!“, sagte Herr Pfefferkorn und schaute weiter dem Fußballspiel im Fernsehen zu.

„Und du?“, fragte Frau Pfefferkorn die Zimtkatze. „Du wirst jetzt heimgehen wollen.“

„Wieso heim?“, fragte die Zimtkatze. „Ich habe kein Heim. Und auch keine Stacheln. Ich grabe keine Löcher, ich fresse keine Ameisen und keine Melonen und keine Bäume kahl. Ich quake nicht in der Nacht und ich brauche kein Schwimmbad. Ich bin klein und weich und ausgesprochen klug.“

„Willst du mein Lieblingstier sein?“, fragte Frau Pauline Pfefferkorn.

„Ja, ja, ja“, schnurrte die Zimtkatze. „Ich habe schon geglaubt, du fragst mich nie.“

Aus: Gwenda Smyth, Ann James, Ein Haustier für Frau Pfefferkorn, Obelisk-Verlag,  
Innsbruck, Verlag St. Gabriel, Mödling, Lizenzausgabe 1992,  
S. 5 – 12, S. 18 – 21, S. 27 – 34, S. 60 – 64.

### **Grundaufgabe**

#### **Fragen zu Frau Pfefferkorn:**

1. Nenne drei Gründe, warum Frau Pfefferkorn ein Haustier möchte.

---

2. Erläutere den Ratschlag, den die zimtbraune Katze ihr gibt.

---

3. Nenne den Grund, mit dem der Wal für sich als Haustier wirbt und erkläre, warum Frau Pfefferkorn den Wal zunächst nehmen will.

---

4. Erläutere die Gegengründe der Katze.

---

## Impulse zum zieldifferenten Lernen

Medien: entlastete Textgrundlage: Gwenda Smyth, Ein Haustier für Frau Pfefferkorn<sup>1</sup>

### Frau Pfefferkorn wünscht sich ein Haustier.

- (1) Eine Katze kommt vorbei. Frau Pfefferkorn sagt zu ihr: „Ich wünsche mir ein Haustier. Ich will es verwöhnen und mit ihm plaudern.“

Die Katze gibt Frau Pfefferkorn einen Rat: „Gib doch eine Anzeige in der Zeitung auf.“  
Frau Pfefferkorn findet die Idee sehr gut.

In der Zeitung steht:

*Nette alte Dame sucht ein Haustier. Es wird gut behandelt.*

- (2) Frau Pfefferkorn bekommt daraufhin 4 Briefe:  
Von einem Fisch, einem Vogel, einem Hund und einem Meerschweinchen.

Die Katze sagt: „Du musst sie alle kennen lernen. Wir besuchen Sie. Ich reise mit dir.“  
Frau Pfefferkorn findet auch diese Idee gut. Sie packt ihren Koffer und macht sich mit der Katze auf den Weg.

- (3) Als erstes treffen sie den Fisch. Er schwimmt in einem Aquarium und ist bunt und schön. Das gefällt Frau Pfefferkorn.  
Doch die Katze sagt: „Du möchtest doch ein Tier, mit dem du reden kannst. Der Fisch sagt kein Wort.“

„Da hast du Recht“, sagt Frau Pfefferkorn und sie reisen weiter zum Vogel.

Der Vogel sitzt in einem Baum und pfeift lustig ein Lied. Das gefällt Frau Pfefferkorn.  
Doch die Katze sagt: „Wenn du mittags schlafen willst, ist er so laut, dass du nicht einschlafen kannst.“

„Da hast du Recht“, sagt Frau Pfefferkorn und sie reisen weiter zum Hund.

Der Hund ist sehr groß. Er sieht Frau Pfefferkorn mit großen, treuen Augen an.  
Das gefällt Frau Pfefferkorn.

Doch die Katze sagt: „Deine Wohnung ist zu klein für einen Hund.“

„Da hast du Recht“, sagt Frau Pfefferkorn und sie reisen weiter zum Meerschweinchen.  
Das Meerschweinchen ist ganz kuschelig und weich. Das gefällt Frau Pfefferkorn.

Doch die Katze sagt: „Es beißt dir in deiner Wohnung alle Kabel durch.“

„Da hast du Recht“, sagt Frau Pfefferkorn und sie reisen wieder nach Hause.

- (4) Dort fragt Frau Pfefferkorn die Katze: „Willst du jetzt wieder nach Hause gehen?“  
Die Katze antwortet: „Ich habe kein Zuhause. Mit mir kannst du reden, mittags lasse ich dich schlafen, deine Wohnung ist groß genug für mich und ich beiße keine Kabel durch.“

Frau Pfefferkorn lacht: „Ja, das stimmt. Willst du mein Lieblingstier sein?“

„Sehr, sehr gerne“, sagt die Katze.

„Ich habe schon gedacht, dass du mich nie fragst.“

---

<sup>1</sup> Textentlastung entsprechend Regeln der Leichten Sprache (s.o.) Lernschwächere Schülerinnen und Schüler finden einen Zugang zu der Aufgabe über die Auswahl von Tieren, die einen realen Lebensweltbezug haben. Die Kompetenz des Argumentierens fordert eine sachliche Korrektheit und eine fachliche Fundierung, daher müssen die Tiere mit ihren individuellen Besonderheiten/ Eigenschaften bekannt sein.

A1	Findet für jeden Abschnitt des Textes eine Überschrift.	Partnerarbeit erfordert mündlichen Austausch.								
A2	<table border="1" data-bbox="252 344 991 479"> <tr> <td>Die Reise</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wieder zu Hause</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Post für Frau Pfefferkorn</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Wie alles anfängt</td> <td></td> </tr> </table> <p>Lest die Überschriften und ordnet sie den Abschnitten zu.</p>	Die Reise		Wieder zu Hause		Post für Frau Pfefferkorn		Wie alles anfängt		Vorstrukturiertes Arbeitsblatt, bei dem die Schülerinnen und Schüler Platz haben, die Nummern der Abschnitte einzutragen.
Die Reise										
Wieder zu Hause										
Post für Frau Pfefferkorn										
Wie alles anfängt										
A3	Spielt die Geschichte zu zweit nach. Einigt euch, wer von euch Frau Pfefferkorn ist und wer die Katze spielt.	<p>Inhaltssicherung durch Nachspielen der Geschichte:</p> <p>Wenige Requisiten notwendig, um die Rollenübernahme und Identifikation zu unterstützen, wie Hut und Katzenohren.</p> <p>Nur zwei Spieler notwendig. Die Tiere, die besucht werden, können als Bilder im Klassenraum angebracht werden. Die beiden Spieler gehen in ihrem Rollenspiel von Bild zu Bild.</p>								
A1	Warum möchte Frau Pfefferkorn gerne ein Haustier haben? <sup>2</sup>	Reduzierung auf ein Argument / eine Begründung, da das Finden von mehreren Gründen größere Reflexionsfähigkeit voraussetzt.								
A2	Was möchte Frau Pfefferkorn mit einem Haustier machen? Schau noch einmal auf den Anfang der Geschichte!	Hilfe durch operativen Tipp (Textfokussierung).								
A3	<p>Hörtext als Grundlage: Warum möchte Frau Pfefferkorn gerne ein Haustier haben?</p> <p>Was möchte Frau Pfefferkorn mit einem Haustier machen?</p> <p>Du kannst den Text mehrmals anhören. Du kannst dich mit einem Partner austauschen. Du kannst deine Ergebnisse aufsprechen. Du kannst deine Ergebnisse mit einem Partner besprechen.</p>	<p>Material: Handy, Diktiergerät, digitaler Vorlesestift</p> <p>Bildmaterial zur Strukturierung des Textes (roter Faden wird durch Legen der Bilder in der Erzählreihenfolge verdeutlicht)</p> <p>Erwerben von Texterschließungskompetenz</p> <p>Das Vorgehen ist auf weitere Texte übertragbar. Die Arbeitskarten sind universell nutzbar (fächerübergreifend).</p>								

--	--	--

## Variation

2. Kreuze die richtigen Antworten an:  
Die zimtbraune Katze rät ihr,

nach einem Tier zu suchen.	
sie selbst als Haustier zu nehmen.	
eine Zeitungsanzeige aufzugeben.	
die Idee von der Suche in die Zeitung zu bringen.	

3. Nenne den Grund, mit dem der Wal für sich als Haustier wirbt.

---

---

4. Warum will Frau Pfefferkorn den Wal zunächst nehmen?  
Kreuze die richtigen Antworten an.  
Frau Pfefferkorn

gefällt der Wal.	
findet Wale wunderschön.	
möchte gerne angeben.	
stellt sich den Wal gemütlich vor.	

5. Nenne zwei Gründe, die nach Ansicht der Katze dagegen sprechen:

---


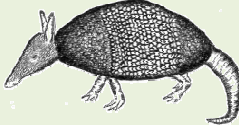
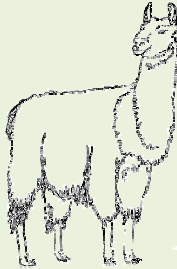
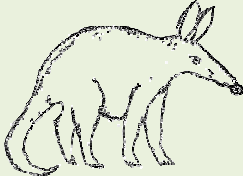
---

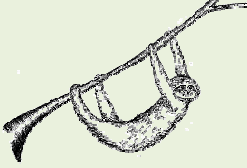
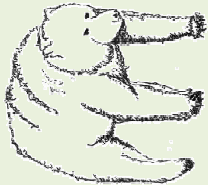
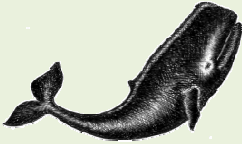

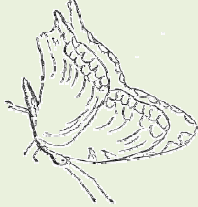
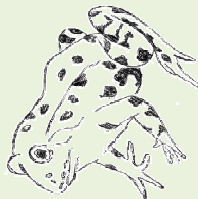
### Grundaufgabe

6. Erstelle eine Übersichtstabelle für alle Tiere des Textes und liste auf, was für und gegen das einzelne Tier spricht.

### Variation

6. Fülle für die weiteren Tiere die Tabelle aus:



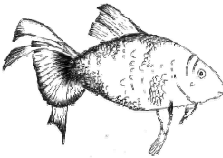
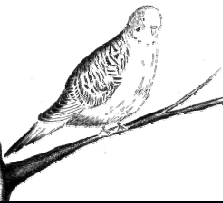


Tier	damit kann es für sich werben	das spricht dagegen
<p>Giraffe</p> 		
<p>Gürteltier</p> 		
<p>Lama</p> 		
<p>Erdferkel</p> 		

<p>Faultier</p> 		
<p>Grizzly</p> 		
<p>Wal</p> 		
<p>Ameisenigel</p> 		
<p>Schmetterling</p> 		
<p>Frosch</p> 		



## Impulse zum zieldifferenten Lernen

Die Aufgabe 6 dient der Vorbereitung auf das Argumentieren. Im Folgenden wird diese Aufgabe für das zieldifferente Lernen dargestellt.  
Als Basistext für das zieldifferente Lernen dient die textentlastete Fassung.

A1	<b>Tier</b>	<b>das spricht für das Tier (pro)<sup>3</sup></b> 	<b>das spricht gegen das Tier (contra)</b> 	Die vorgegebenen Teile helfen bei der Gegenüber-stellung von „für“ und „gegen“.
	Fisch 		Er sagt kein Wort.	
	Vogel 	Er kann schöne Lieder pfeifen.		
	Hund 	Er hat große, treue Augen.		
	Meerschweinchen 		Es beißt alle Kabel durch.	
Fülle die Lücken in der Tabelle aus. Bei manchen Tieren hilft dir der Text <sup>4</sup> .				

3 unterstützende Visualisierung durch Icon aus dem Metacom Material;

„METACOM“ Symbole © Annette Kitzinger

das Material darf nur in dieser Form verwendet werden; für die eigene Gestaltung von Arbeitsmaterial ist der Erwerb der DVD notwendig.

4 Zu den im Text nicht angesprochenen Tieren können auch zusätzliche Informationen und/oder Fotos sinnvoll und unterstützend sein.

Dies gilt auch für Aufgabe A 3.

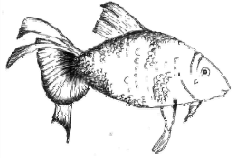
A2

Setze die Textbausteine<sup>5</sup> an den richtigen Stellen in die Tabelle ein:

**Tier**

**das spricht für das Tier<sup>6</sup>**

Fisch



Vogel



Hund



Meerschweinchen



Das Ausfüllen der Tabelle mittels vorgegebener Textbausteine hilft, die Aufgabe vollständig zu bewältigen. Entstehen dabei eigene, passende Ideen, sind diese den vorgegebenen vorzuziehen.

Mögliche weitere Gestaltung:  
linke Spalte: Auflistung der Tiere  
rechte Spalte: Anordnung der Textbausteine  
Die Schülerinnen und Schüler ziehen entsprechende Verbindungslinien.

**Textbausteine:**

-

Er sagt kein Wort.

+

Er kann schöne Lieder pfeifen.

	<table border="1"> <tr> <td data-bbox="276 353 596 551"> <p style="text-align: center;">+</p> <p>Er hat große, treue Augen.</p> </td> <td data-bbox="622 353 968 551"> <p style="text-align: center;">+</p> <p>Es ist kuschelig und weich.</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="276 589 596 786"> <p style="text-align: center;">-</p> <p>Er braucht viel Auslauf.</p> </td> <td data-bbox="622 589 968 786"> <p style="text-align: center;">+</p> <p>Er ist bunt und schön.</p> </td> </tr> <tr> <td data-bbox="276 815 596 1012"> <p style="text-align: center;">-</p> <p>Frau Pfefferkorn kann mittags dann nicht einschlafen.</p> </td> <td data-bbox="622 815 968 1012"> <p style="text-align: center;">-</p> <p>Es beißt alle Kabel durch.</p> </td> </tr> </table>	<p style="text-align: center;">+</p> <p>Er hat große, treue Augen.</p>	<p style="text-align: center;">+</p> <p>Es ist kuschelig und weich.</p>	<p style="text-align: center;">-</p> <p>Er braucht viel Auslauf.</p>	<p style="text-align: center;">+</p> <p>Er ist bunt und schön.</p>	<p style="text-align: center;">-</p> <p>Frau Pfefferkorn kann mittags dann nicht einschlafen.</p>	<p style="text-align: center;">-</p> <p>Es beißt alle Kabel durch.</p>	
<p style="text-align: center;">+</p> <p>Er hat große, treue Augen.</p>	<p style="text-align: center;">+</p> <p>Es ist kuschelig und weich.</p>							
<p style="text-align: center;">-</p> <p>Er braucht viel Auslauf.</p>	<p style="text-align: center;">+</p> <p>Er ist bunt und schön.</p>							
<p style="text-align: center;">-</p> <p>Frau Pfefferkorn kann mittags dann nicht einschlafen.</p>	<p style="text-align: center;">-</p> <p>Es beißt alle Kabel durch.</p>							
A3	<p>Aufgabenstellung wie bei A1 und A2. Darstellung im Sinne eines erweiterten Textbegriffes mit Bildern oder/und Visualisierungen<sup>7</sup>.</p>							

### **Grundaufgabe**

7. Schreibe mit eigenen Worten, worauf die Katze auf ihrer Reise gewartet hat.

---

---

### **Impulse zum zieldifferenten Lernen**

A1	Schreibe auf, worüber sich die Katze am Ende so sehr freut.	Mit dem Verb „freuen“ verbinden die Schülerinnen und Schüler emotional u.U. mehr als mit dem Verb „warten“.
A2	Kreuze die richtige Antwort an. Welches Tier wird am Ende der Geschichte das Lieblingstier von Frau Pfefferkorn. <input type="checkbox"/> Katze <input type="checkbox"/> Vogel	Das Verständnis des Geschichtsendes muss abgesichert werden.
A3	Male auf, welches Tier am Ende der Geschichte das Lieblingstier von Frau Pfefferkorn wird.	Erweiterter Textbegriff Das Verständnis des Geschichtsendes muss abgesichert werden.